

Musikalische Gottesdienstgestaltung in Zeiten der Pandemie

Musizieren in Kleingruppen als Ressource für die Liturgie

Singen und Musizieren im Gottesdienst ist trotz Einschränkungen in verantwortungsvoller Weise möglich. Neue Formate wie Kantorenscholen, Solistenensembles und kleine Instrumentalgruppen bieten ein großes Potenzial, Gottesdienste musikalisch zu gestalten. In diesen Bereichen ist eine ganz eigene Qualität des Musizierens möglich, die sowohl Ausführende als auch Gemeinden schätzen. Dahinter steht die Überzeugung, dass sich hier neue Impulse auch für die Zeit nach Corona setzen lassen.

Für die Zeit der voraussichtlichen schrittweisen Lockerungen nach dem harten Lockdown (ab Mai 2021) haben wir ein spezielles Kurs- und Coachingangebot ausgearbeitet. Es richtet sich an Chorleiter:innen, Musikgruppenleiter:innen, Kantor:innen und alle weiteren Interessierten.

Ein Angebot des Referates für Kirchenmusik mit folgenden Themenschwerpunkten

- **Ideen** zur musikalischen Gottesdienstgestaltung
- **Einführung** in das liturgische Singen
- **Beratung** für geeignete Literatur (unterschiedliche Besetzungen und Schwierigkeitsgrade)
- gezielte **Probenarbeit** in Kleingruppen
- **Impulstreffen** zur exemplarischen Vorbereitung von Gottesdiensten
- **Vernetzung** und **Coaching** interessierter Sänger:innen und Musiker:innen die sich (noch) nicht organisiert haben (z.B. keine musikalische Leitung vorhanden)

Unser Kursangebot richtet sich nach den jeweiligen Ansprüchen der Gemeinden. Die Module sind flexibel buchbar. Die Abhaltung findet je nach den aktuell geltenden Corona-Maßnahmen online (größere Gruppen) und in Präsenzform (Kleingruppen) statt.

Die Kurse werden gestaltet von den Kirchenmusikreferenten Mag. Michal Kucharko und Mag. Daniel Mair. Bei Interesse kontaktieren Sie uns für ein kostenloses, beratendes Gespräch.